

Felix Fabri, Die Sionpilger

Herausgegeben von
Wieland Carls

ERICH SCHMIDT VERLAG

Inhalt

I.	Einleitung	9
II.	Pilgerfahrten – Texte zwischen Andacht und Abenteuer	11
II.1	Gattungsproblematik – Textgruppenzugehörigkeit	11
II.2	Pilgerreiseführer und Pilgerreisebericht	12
II.2.a	Veränderung der Gebrauchsfunktion	18
II.2.b	Rezipientenspezifische Stoffbearbeitung am Beispiel von Felix Fabris Pilgerreisetexten	20
II.3	Geistliche Pilgerfahrten	22
II.3.a	Überlegungen zu einer Textgruppe 'Geistliche Pilgerfahrt'	23
	Zum Aufbau der <i>Sionpilger</i>	24
	Zwanzig Regeln für Pilger im Geiste	27
	<i>Sionpilger</i> und <i>Pilgerbuch</i>	34
II.3.b	Zur Tradition geistlichen Pilgerns	36
	Textbeispiele geistlicher Pilgerfahrten	37
II.3.c	'Pilgerfahrten im Geiste' in der Nachfolge Fabris	42
	<i>Daz ist die bilgerschaft von medingen gen jerusalem syon vnd synai daz ist zu sant katherina der martrerin</i>	43
	<i>Mehr Fahrtt</i> (Geistliche Meerfahrt des Paters Felix)	44
II.3.d	Zur Gebrauchssituation geistlicher Pilgerreisen unter besonderer Berücksichtigung von Fabris <i>Sionpilgern</i>	48
III.	Felix Fabri – Leben und Werk	53
III.1	Biographie	53
III.2	Werk	56
III.2.a	Auftragsarbeiten	56
III.2.b	Predigten	57
III.2.c	Traktate	58
III.2.d	Pilgerreiseschriften	58
	<i>Gereimtes Pilgerbüchlein</i>	59
	<i>Evagatorium in Terrae Sanctae, Arabiae et Egypti peregrinationem</i>	59

Inhalt

	<i>Pilgerbuch</i>	59
	<i>Sionpilger</i>	61
III.2.e	Geographische und historische Schriften	62
	<i>Descriptio Theutoniae, Sueviae et</i> <i>civitatis Ulmensis</i>	62
IV.	Edition der <i>Sionpilger</i>	63
IV.1	Beschreibung der Handschriften	63
IV.1.a	Ulm (U)	63
IV.1.b	Stuttgart (S)	63
IV.1.c	Berlin (B*)	64
IV.1.d	Wien (W)	64
IV.2	Vergleich der Textzeugen	66
IV.2.a	Die Leithandschrift U	66
IV.2.b	Die Vergleichshandschrift S	68
IV.2.c	Die Vergleichshandschrift B*	69
IV.2.d	Die Vergleichshandschrift W	70
IV.3	Einrichtung der Edition	73
IV.3.a	Behandlung der Leithandschrift	73
	Eingriffe in den Text	74
IV.3.b	Apparat	75
V.	Die <i>Sionpilger</i>	77
V.1	Jerusalemfahrt	77
V.2	Romfahrt	313
V.3	Santiagofahrt	355
VI.	Register	397
VI.1	Heiligen-, Personen- und Ortsnamenregister nebst einigen Sacherläuterungen	397
VI.2	Initienverzeichnis	512
VI.3	Verzeichnis der Überschriften	523
VII.	Anhang	525
VII.1	Die Vorreden in S, B* und W	525
VII.1.a	Die Vorrede der Stuttgarter Vergleichshandschrift S	525
VII.1.b	Die Vorrede der Berliner Vergleichshandschrift B*	527
VII.1.c	Die Vorrede der Wiener Vergleichshandschrift W	529
VII.2	Die Zusätze in W	531
VII.2.a	Legende von St. Maria zu Loreto	531
VII.2.b	Die Ablässe der sieben Kirchen Roms	534
VII.2.c	Tagzeiten zum Leiden Christi	540

VII.2.d	Psalmenbuch Mariae, Rosenkranzgebete	544
VII.2.e	Allegorie auf die 15 Stufen im alten Tempel zu Jerusalem	549
VII.3	Die Innsbrucker Kurzfassung der <i>Sionpilger</i>	552
VIII.	Literatur	563
	Abkürzungen	563
VIII.1	Quellen (zitierte Handschriften und Drucke)	563
VIII.2	Nachschlagewerke (Lexika, Biographien, Bibliographien, Handschriftenverzeichnisse, Kataloge u. ä.)	567
VIII.3	Forschungsliteratur	571
IX.	Abbildungen	575
IX.1	Handschrift U, Stadtarchiv Ulm, U 9727 – Bl. 1 ^r -2 ^r und 408 ^v -409 ^r	575
IX.2	Handschrift S, Württembergische Landesbibliothek Stuttgart, Cod. theol. et phil. 4 ^o – Bl. 1 ^r -2 ^r und 249 ^v -251 ^r	580
IX.3	Handschrift W, Wien, Schottenstift, Cod. 413 (Hübl 248) – Bl. 3 ^r -6 ^r und 476 ^v -477 ^r	587